

Kurt Oesterle

liest aus seinem Roman

‘DIE STUNDE, IN DER EUROPA ERWACHTE’

Sommer 1919, ein kriegsverwüsteter Landstrich im nördlichen Frankreich. Zufällig treffen dort Menschen aus ganz Europa aufeinander. Jede Person hat persönliche Gründe, an diesem Ort aufzutauchen. Doch keine weiß, auf wen sie dort trifft und was sie *insgeheim* alle miteinander verbindet.

Dieser Roman wirkt wie ein Machtwort gegen alle Populisten. Er zeigt uns humane Traditionen auf, die schon immer in Europa angelegt waren, doch ständig davor bewahrt werden müssen, nicht verschüttet zu werden und zu verschwinden.



Mittwoch, 22. Januar 25, 20 Uhr

Stadtteiltreff Wanne, Beim Herbstenhof 3 im EKZ.

Eintritt frei, Spenden erbeten.